



Podiumsgespräch mit Experten zum Rahmenplan „Hintere Insel“ in der Inselhalle Lindau

„**Gelebte Stadt – Wohnen, Arbeiten, Freizeit**“ lautet das Thema einer Infoveranstaltung zum Rahmenplan Hintere Insel am 14. September in der Inselhalle. Es ist eine gemeinsame Veranstaltung der **sieben Unterstützergruppen** im Lindauer Stadtrat für den Rahmenplan Hintere Insel. Beginn ist um 19.30 Uhr nach dem Abendmarkt am Mittwoch **Bunte Liste Lindau, CSU, Freie Bürger, Freie Wähler, Junge Aktive, ÖDP und SPD** veranstalten am Mittwoch, 14. September, ein Podiumsgespräch mit Ursula Sowa, Landtagsabgeordnete, baupolitische Sprecherin der Grünen und Architektin, und Christian Hörmann von CIMA, Experte für Innenstädte und Nahversorgung in der Inselhalle.

Die Probleme, mit denen Lindau konfrontiert ist, gibt es auch in vielen anderen Städten: Mangel an bezahlbarem Wohnraum, (saisonale) Verödung der Innenstädte, ein überbordender Autoverkehr, ein viel zu hoher Anteil von Ferien- und Zweitwohnungen, Folgen einer antiquierten Stadtplanung mit Trennung der verschiedenen Lebensbereiche, die Klimakrise und Notwendigkeit zur Klimaanpassung unserer Städte.

Zur Lösung dieser Probleme gibt es bereits an vielen anderen Orten Bayerns Ideen, Lösungsansätze und Konzepte, die auch schon umgesetzt werden.

Vor diesem Hintergrund sprechen Ursula Sowa, baupolitische Sprecherin der bayerischen Grünen und der Innenstadt-Experte Christian Hörmann über den Rahmenplan für die Hintere Insel. Zeigt sich hier eine moderne, nachhaltige, sozialverträgliche und ökologische Stadtplanung? Werden die Freizeitbedürfnisse der Lindauerinnen und Lindauer ausreichend berücksichtigt? Wo können Lindaus Familien Wohnraum finden? Wo soll in Städten noch gebaut werden dürfen?

Die Gesprächsleitung hat Werner Berschneider. Im Anschluss gibt es Gelegenheit für das Publikum, mit den Fachleuten zu diskutieren und Fragen zu stellen.